Frontmotor-Intercitybusse nach ECE R66.02 für Paraguay

Artikel vom **16. September 2026**
Busse mit Verbrennungsmotor

Marcopolo liefert sechs »Viaggio G8 1050« an den Betreiber Guaireña in Paraguay. Die Frontmotor-Intercitybusse wurden nach ECE R66.02 entwickelt und kombinieren strukturellen Überrollschutz mit Komfortausstattung für den Regionalverkehr.



(Bild: Marcopolo S.A.)

In Paraguay sind sechs neue Frontmotor-Intercitybusse an den Betreiber Guaireña übergeben worden. Die Fahrzeuge wurden nach der internationalen Norm ECE R66.02 entwickelt, die Anforderungen an die strukturelle Sicherheit bei Überschlagereignissen definiert. Die Auslieferung erfolgte über CIPAR, den Vertreter der Marke im Land. Mit der Lieferung führt Marcopolo nach eigenen Angaben erstmals Frontmotor-Intercitybusse dieser Bauart in den paraguayischen Markt ein. Im Mittelpunkt steht die Karosseriestruktur: Durchgehende Sicherheitsringe in allen Karosseriesäulen sollen die

strukturelle Integrität bei Aufprall- und Überschlagsituationen erhöhen. Damit zielt das Konzept auf einen besseren Schutz von Fahrpersonal und Fahrgästen im überregionalen Personenverkehr. **Ausstattung für Komfort und Betrieb** Die sechs Busse des Typs »Viaggio G8 1050« sind für den Intercity-Einsatz konfiguriert. Zur Ausstattung gehören 44 halb verstellbare Sitze, USB-A- und USB-C-Anschlüsse für alle Fahrgäste sowie eine Klimaanlage mit Heizung und Frischluftzufuhr. Ergänzt wird das Paket durch eine Bordtoilette, einen Kühlschrank, thermische Behälter, WLAN-Konnektivität und ein Audio-/Videosystem mit Entertainment-Monitoren. Ein weiteres Ausstattungsmerkmal ist ein System zur Wiederverwendung von Wasser, das durch Kondensation in der Klimaanlage entsteht. Diese Lösung soll zur besseren Nutzung von Ressourcen im laufenden Betrieb beitragen und die Fahrzeuge auch unter Nachhaltigkeitsaspekten aufwerten. **Einsatz auf wichtigen Intercity-Verbindungen** Guaireña arbeitet seit mehr als vier Jahrzehnten mit dem brasilianischen Hersteller zusammen und zählt laut Mitteilung zu den traditionellen Intercity-Verkehrsunternehmen in Paraguay. Das Unternehmen bedient unter anderem Verbindungen zwischen Villarrica, Asunción, Caazapá, Ciudad del Este, Yuty und San Juan Nepomuceno. Die Beschaffung zeigt den Bedarf an Fahrzeugen, die Sicherheitsanforderungen, Fahrgastkomfort und betriebliche Effizienz miteinander verbinden. Für den Betreiber bedeutet die neue Flotte eine Modernisierung im überregionalen Linienverkehr. Gleichzeitig unterstreicht die Auslieferung die Bedeutung Paraguays als Markt für Buslösungen, die sich an internationalen Sicherheitsstandards und den Anforderungen des Personenverkehrs orientieren.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag